

# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 ·

Seite 1/11

## 1.

### 1.1.

*Handelsname:* Kölner Classic Verdünnung

*Artikelnummer:* 13005025

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

*Verwendung:*  
Lösungsmittel

*Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:*

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

*Firma: Adresse* KVP Kölner Vergolderprodukte GmbH  
Rennmühle 3, 91126 Schwabach

*Tel./Fax.:* +49 (0) 35 1 - 86 26 89 50 914480, Fax +49 (0) 35 1 - 86 26 34 91

*Internet:* <http://kolner-vergolderprodukte.de/>

*E-Mail:* [info@kolner-vergolderprodukte.de](mailto:info@kolner-vergolderprodukte.de)

### 1.4.

*Notrufnummern* +49 (0) 35 1 - 86 26 89 50 (nur erreichbar zu Bürozeiten)

### 1.4.2

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

*Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3  
Aspirationsgefahr, Kategorie 1  
Gewässergefährdend, Chronisch Kategorie 4

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Cat.: 3	
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Cat.: 1	
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
Cat.: 4	

*Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:*

### 2.2. Kennzeichnungselemente

*Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

*Gefahrensymbole:*

GHS02



# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 · Seite 2/11



GHS08-2

## Signalwort:

Gefahr

## Gefahrenhinweise:

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

## Sicherheitshinweise:

P210	Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P301+P310	Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P331	Kein Erbrechen herbeiführen.
P370+P378	Bei Brand: Wassernebel, Schaum, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel zum Löschen verwenden.
P403+P235	Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P501	Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen u. internat. Vorschriften.

## Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

### 2. 3. Sonstige Gefahren

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### 3. 1. Stoffe

### 3. 2. Gemische

*Chemische Charakterisierung:* Isoparaffinisches Kohlenwasserstoffgemisch.

## Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, < 2%	100 %	CAS-Nr:
Aromaten (H226-304-413); REACH Reg.-Nr. 01-2119472146-39-xxxx		EINECS-Nr: 918-167-1
		EC-Nr:

## Zusätzliche Angaben:

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4. 1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

*Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.*



# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 ·

Seite 3/11

---

*Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.*

*In allen Fällen schwerer Verletzungen und Störungen des Bewußtseins die Betroffene Person nicht transportieren, sondern Arzt rufen.*

*Bei unregelmäßige Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.*

*Nach Einatmen:*

*Frischluff- oder Sauerstoffzufuhr.*

*Arzthilfe.*

*Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.*

*Nach Hautkontakt:*

*Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.*

*Nach Augenkontakt:*

*Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenärztliche Behandlung.*

*Nach Verschlucken:*

*Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.*

*Bewußtlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.*

## 4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

*Symptome:*

*Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Bewußtlosigkeit.*

*Effekte:*

*Es kann zu Störungen des Zentralnervensystems kommen.*

## 4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

*Behandlung:*

*Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder zur Erstickung führen kann.*

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5. 1. Löschmittel

*Geeignete Löschmittel:*

*Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.*

*Größere Feuer können mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum gelöscht werden.*

*Ungeeignete Löschmittel:*

*Wasservollstrahl.*

### 5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

*Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:*

*Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenoxide und Rauch.*

### 5. 3. Hinweise zur Brandbekämpfung

*Besondere Schutzausrüstung für die*



# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 · Seite 4/11

---

## *Brandbekämpfung:*

*Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.*

## *Weitere Informationen:*

*Kontaminiertes Löschwasser und Brandrückstände entsprechend örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.*

*Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.*

---

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### *Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:*

*Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.*

*Für angemessene Lüftung sorgen.*

*Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.*

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

#### *Umweltschutzmaßnahmen:*

*Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser, Untergrund, Erdreich gelangen lassen.*

*Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.*

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### *Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:*

*Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.*

*In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.*

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

*Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.*

---

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### *Hinweise zum sicheren Umgang:*

*Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.*

*Aerosolbildung vermeiden.*

*Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.*

#### *Hygienemaßnahmen:*

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.*

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### *Lagerbedingungen:*

*Behälter dicht verschlossen, an einem kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.*

*Produkt vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.*

#### *Anforderungen an Lagerräume und Behälter:*

*Geeignete Verpackung: Es dürfen nur zugelassene Verpackungen*

# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 · Seite 5/11

---

(z.B. gemäß ADR) verwendet werden.

*Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:*

*Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Alle Vorrichtungen erden.*

*Getrennt lagern von: Brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen sowie mit leichtentzündlichen Feststoffen.*

*Maßnahmen zu Vermeidung von Abfällen/unkontrolliertem Eintrag in die Umwelt sollten getroffen werden.*

*Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.*

*Keine Druckluft zum Befüllen, Entladen oder Handhaben benutzen.*

*Lagerklasse:*

*3; Entzündliche flüssige Stoffe (TRGS 510)*

*Weitere Angaben:*

## 7. 3. Spezifische Endanwendung

*Weitere Angaben:*

*Keine Information verfügbar.*

---

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8. 1. Zu überwachende Parameter

*Zu überwachende Parameter (DE):*

*TRGS 900*

*Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten: AGW 600 mg/m<sup>3</sup>*

*Zu überwachende Parameter:*

*Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):*

*PNEC (Predicted No-Effect Concentration):*

*Zusätzliche Hinweise:*

### 8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

*Technische Schutzmaßnahmen:*

*Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.*

*Persönliche Schutzausrüstung*

*Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:*

*Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.*

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen.*

*Atemschutz:*

*Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen, Filtertyp A (organische Gase/Dämpfe, Siedepunkt > 65°C)*

# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 · Seite 6/11

---

## Handschutz:

*Schutzhandschuhe (EN 374)*

*Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden, insbesondere nach intensivem Kontakt mit dem Produkt.*

## Handschuhmaterial:

*Empfohlen: Schutzindex 4, entspr. > 120 Min. Permeationszeit (EN 374).*

*Polyethylen (PE), Chloroprenkautschuk (CR), Butylkautschuk (0,4 mm)*

## Augenschutz:

*Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).*

## Körperschutz:

*Arbeitsschutzkleidung*

## Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

*Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.*

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

*Form:* flüssig

*Farbe:* farblos

*Geruch:* charakteristisch

*Geruchsschwelle:*  
keine Daten verfügbar

*pH-Wert:*  
nicht verfügbar

*Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:* <-20°C

*Siedepunkt/Siedebereich:* 179 - 191°C (1 atm)

*Flammpunkt:* 56°C (1 atm)

*Verdampfungsgeschwindigkeit:*  
nicht bestimmt

*Entzündbarkeit (fest, gasförmig):*  
Entzündbare Flüssigkeit gemäß GHS-Kriterien

*Obere Explosionsgrenze:* 7 Vol.-%

*Untere Explosionsgrenze:* 0.6 Vol.-%

*Dampfdruck:* 0.07 kPa (20°C)

*Relative Dampfdichte:*  
Keine Daten verfügbar.

*Dichte:* 0.76 g/cm<sup>3</sup> (15°C)

*Löslichkeit in Wasser:* nicht bestimmt



# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 · Seite 7/11

---

<i>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</i>	1.99 - 6.73 logPOW
	keine Daten verfügbar
<i>Selbstentzündungstemperatur:</i>	> 200°C
<i>Zersetzungstemperatur:</i>	Keine Daten verfügbar.
<i>Viskosität, dynamisch:</i>	nicht verfügbar
<i>Explosive Eigenschaften:</i>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
<i>Oxidierende Eigenschaften:</i>	keine Angaben
<i>Schüttdichte:</i>	nicht anwendbar
<b>9. 2. Sonstige Angaben</b>	
<i>Löslichkeit in Lösemittel:</i>	
<i>Viskosität, kinematisch:</i>	1.8 mm <sup>2</sup> /s (20°C)
<i>Brennzahl:</i>	
<i>Lösemittelgehalt:</i>	
<i>Festkörpergehalt:</i>	
<i>Partikelgröße:</i>	
<i>Sonstige Angaben:</i>	Oberflächenspannung: 23,7 mN/m (25°C) Temperaturklasse: T3 (maximal zulässige Oberflächentemperatur der Betriebsmittel: 200°C)

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.
10.2. Chemische Stabilität	Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Bei unzureichender Belüftung Bildung explosionsgefährliche Dampf-/Luftgemische möglich.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	
<i>Zu vermeidende Bedingungen:</i>	Hitze, Funken, offenes Feuer und anderen Funkenquellen vermeiden.
<i>Thermische Zersetzung:</i>	Keine Angaben.
10.5. Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel.



# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 · Seite 8/11

---

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

*Keine bekannt.*

---

## 10.7. Weitere Angaben

---

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### *Akute Toxizität*

*Ist nicht als akut toxisch einzustufen.*

*LD50, oral:*

*> 15000 mg/kg (rat)*

*LD50, dermal:*

*> 5000 mg/kg (rabbit)*

*LC50, inhalativ:*

*> 9300 mg/m<sup>3</sup> (4h, rat)*

*LC50: > 4951 mg/m<sup>3</sup> (4h, Ratte; Dampf)*

#### *Primäre Reizwirkung*

*An der Haut:*

*Ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.*

*Am Auge:*

*Ist nicht als schwer augenschädigend oder augenreizend einzustufen.*

*Einatmen:*

*Das Einatmen von Dämpfen oberhalb des Luftgrenzwertes soll vermieden werden.*

*Verschlucken:*

*Keine Daten vorhanden*

*Sensibilisierung:*

*Ist nicht als Inhalations- oder Hautallergen einzustufen.*

*Mutagenität:*

*Nicht mutagen.*

*Reproduktionstoxizität:*

*Keine reproduktive Toxizität zu erwarten.*

*Cancerogenität:*

*Nicht kanzerogen.*

*Teratogenität:*

*Keine Information verfügbar.*

*Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):*

*Einmalige Exposition: keine organspezifische Toxizität zu erwarten.*

*Wiederholte Exposition: keine organspezifische Toxizität zu erwarten.*

*Aspirationsgefahr:*

*Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.*

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

*Hautkontakt: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger*



# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 ·

Seite 9/11

*Haut führen.*

---

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

*Fischtoxizität:*

*LL50: > 1000 mg/l (48h, Fisch)*

*LL50 (Chronisch): > 1000 mg/l (24h, Fisch)*

*Daphnientoxizität:*

*EL50: > 1000 mg/l (24h, Daphnia magna)*

*EL50 (Chronisch): > 1 mg/l (21d, Daphnia magna)*

*Bakterientoxizität:*

*keine Angaben*

*Algentoxizität:*

*Keine Daten vorhanden.*

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

*Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB): 7,3 % (4d)*

*Kohlendioxidbildung: 0 % (3d)*

### 12.3. Bioakkumulationspotential

*Biokonzentrationsfaktor (BCF): 6,91 - 3,625 (ECHA)*

### 12.4. Mobilität im Boden

*Adsorptionskoeffizient (Organic Carbon) Boden/Wasser (Koc):*

*1,71 - 5,55 (ECHA)*

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung

*Das Produkt ist weder eine PBT- oder vPvB-Substanz noch enthält es PBT- oder vPvB-Substanzen.*

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

*Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.*

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

*Wassergefährdungsklasse:*

*WGK 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend.*

*Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Verhalten in Kläranlagen:*

*Weitere Hinweise zur Ökologie:*

*AOX-Hinweis:*

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

*Produkt:*

*Rückgewinnung / Regenerierung von Lösemitteln.*

*Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die*

# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 ·

Seite 10/11

*Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.*

*Abfallschlüsselnr.:*

*Ungereinigte Verpackung:*

*Entsorgen unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften.*

*Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.*

*Abfallschlüsselnr.:*

---

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1. UN Nummer

ADR, IMDG, IATA 3295

### 14.2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID: KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (Iso- und Cycloalkane)

IMDG/IATA: HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (Iso- and cycloalkanes)

### 14.3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse: 3

Gefahrzettel: 3

Klassifizierungscode: F1

Tunnelbeschränkungscode: D/E

IMDG-Klasse: 3

Gefahrzettel: 3

EmS-Nr.: F-E, S-D

IATA-Klasse: 3

Gefahrzettel: 3

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID: III

IMDG: III

IATA: III

### 14.5. Umweltgefahren

Keine

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

*Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe.*

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

*nicht anwendbar*

### 14.8. Sonstige Angaben

---

## 15. Rechtsvorschriften



# SICHERHEITSDATENBLATT – Kölner Classic Verdünnung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) · Bearbeitungsdatum: 15.03.2025 · Druckdatum: 15.03.2025 Version: 8 · Seite 11/11

## 15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

*Wassergefährdungsklasse:*

WGK 1; schwach wassergefährdend (AwSV)

*Störfallverordnung:*

Entzündbare Flüssigkeiten (P5c): Menge 1: 5000 t; Menge 2: 50000 t

*Hinweise zu Beschäftigungsbeschränkung:*

*Verwendungsbeschränkung/-verbote:*

EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse Eingetragen Nr. 3, 40.

*Technische Anleitung Luft:*

5.2.5.: Organische Stoffe: > 25 Gew.-% (bei  $m \geq 0.50$  kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>)

## 15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 15. 3. Sonstige Vorschriften

Gelistet in folgenden Inventaren:

REACH (EU), ECSI (EU), TSCA (US), AIIICS (AUS), DSL (CA), KECL (KR), ENCS (JP), IECSC (CN), PICCS (PH)

EU. REACH, Anhang XIV, Kandidaten Liste von besonders besorgniserregenden Stoffen: nicht reguliert/ nicht anwendbar

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS) - Anhang II: nicht gelistet

Verordnung (EG) Nr. 166/2006 über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und verbringungsregisters (PRTR): Nicht gelistet

Verordnung über Persistent Organische Schadstoffe (POP): Nicht gelistet

VOC-Gehalt: 100 %

## 16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.